

# Pressemitteilung

## Standorterweiterungen in der Schweiz und in Deutschland

Kistler Gruppe stellt Weichen für erfolgreiche Zukunft

Winterthur, September 2019

**Die Kistler Gruppe erweitert drei ihrer Standorte in der Schweiz und in Deutschland: den Hauptsitz in Winterthur sowie die beiden deutschen Standorte Heidelberg und Meerane. Damit setzen die Messtechnikexperten in Zeiten des globalen Abschwungs ein starkes Zeichen.**

Die globale Wirtschaft wächst derzeit langsamer als gedacht – das spürt auch die Kistler Gruppe. CEO Rolf Sonderegger dazu: „Wir erwarten für das laufende Geschäftsjahr insbesondere in der Automobilindustrie ein verlangsamtes Wachstum. Gleichzeitig sehen wir uns Megatrends wie dem autonomen und elektrifizierten Fahren sowie wachsenden Kundenbedürfnissen gegenübergestellt. All dies macht die Anpassung und Erweiterung einiger Standorte unausweichlich.“

### Winterthur: Raum für die Smart Factory der Zukunft schaffen

An ihrem Hauptsitz in Winterthur hat die Kistler Gruppe in den kommenden Jahren ursprünglich den Bau einer eigenen Smart Factory mit einem geschätzten Investitionsvolumen von etwa 50 Millionen Schweizer Franken geplant. Diese Investition müssen die Messtechnikexperten nun erst mal verschieben. Das Kapazitätsproblem am Standort bleibt trotzdem. „Wir sind in der Eulachstraße bereits vor Jahren an unsere Grenzen gestoßen. Um weiterhin wachsen zu können und uns Zeit und Raum für unsere Smart Factory zu verschaffen, müssen wir einen Teil unserer Belegschaft in zusätzliche Räumlichkeiten verlagern“, erklärt Sonderegger. Mitte September ziehen über einhundert Mitarbeitende an den neuen Standort in der Else-Züblin-Straße. Dieser ist rund sieben Kilometer vom Hauptsitz entfernt und wird neu Entwicklung, Montage und Vertrieb unter einem Dach vereinen.

### Heidelberg: „Home of Dummies“

Am Standort Heidelberg entsteht derzeit neben dem bestehenden Bürogebäude eine neue Produktionshalle. Hier wird die Kistler Gruppe in Zukunft auf zusätzlichen 1.300 Quadratmetern ihren eigenen Crashtest-Dummy THOR entwickeln und herstellen. Sonderegger dazu: „Die zunehmende Elektrifizierung der Fahrzeuge stellt neue Anforderungen an die Fahrzeugsicherheit und damit auch an Crashtests. Mit unserem effizienten und flexiblen Dummy sind wir in der Lage,

die Automobilbranche optimal bei der Entwicklung neuer Fahrzeuggenerationen zu unterstützen.“ Die Eröffnung des sogenannten „Home of Dummies“ ist im Winter 2020 geplant.

## Meerane: Lean Production auf 1.200 Quadratmetern

Auch am Standort Meerane sind die Messtechnikexperten an die Grenzen ihrer Kapazitäten gestoßen. Um dem wachsenden Auftragsvolumen gerecht zu werden, entschied sich Kistler für den Umzug in ein moderneres und größeres Gebäude im Meeraner Gewerbegebiet – nur einen Kilometer vom ursprünglichen Standort entfernt. Jetzt können die Mitarbeitenden dort auf einer Fläche von 1.200 Quadratmetern Kabel mit Längen von 0,5 bis 100 Metern sowie kundenspezifische Sonderlängen produzieren. Ein weiterer Vorteil: Mussten die fertigen Kabel bisher über drei Etagen von der Fertigung bis ins Lager transportiert werden, geschieht dies jetzt auf einer Ebene. „Der Umzug innerhalb von Meerane war ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur effizienten Produktion“, erklärt Sonderegger.

## Bildmaterial (Abdruck honorarfrei unter Angabe der Bildquelle Kistler Gruppe)



Ab September beziehen rund einhundert Mitarbeitende der Kistler Gruppe den neuen Standort in der Else-Züblin-Straße in Winterthur.



Am Standort Heidelberg entsteht derzeit eine neue Produktionshalle. Hier wird Kistler in Zukunft auf zusätzlichen 1.300 Quadratmetern ihren eigenen Crashtest-Dummy THOR entwickeln und herstellen.



Um dem steigenden Auftragsvolumen gerecht zu werden, entschied sich Kistler für den Umzug in ein moderneres und größeres Gebäude im Meeraner Gewerbegebiet. Künftig können dort auf einer Fläche von 1.200 Quadratmetern Kabel mit Längen von 0,5 bis 100 Metern sowie kundenspezifische Sonderlängen produziert werden.

## Medienkontakt

Cara-Isabell Märcklin  
Externe Kommunikation  
Tel.: +41 52 2241 292  
E-Mail: cara-isabell.maercklin@kistler.com

## Über die Kistler Gruppe

Kistler ist Weltmarktführer für dynamische Messtechnik zur Erfassung von Druck, Kraft, Drehmoment und Beschleunigung. Spitzentechnologien bilden die Basis der modularen Lösungen von Kistler. Als erfahrener Entwicklungspartner ermöglicht Kistler seinen Kunden in Industrie und Wissenschaft, Produkte und Prozesse zu optimieren und nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen. Das inhabergeführte Schweizer Unternehmen prägt durch seine einzigartige Sensortechnologie zukünftige Innovationen in der Automobilentwicklung und Industrieautomation sowie zahlreichen aufstrebenden Branchen. Mit einem breiten Anwendungswissen und der absoluten Verpflichtung zu Qualität leistet Kistler einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung aktueller Megatrends. Dazu gehören Themen wie elektrifizierte Antriebstechnologie, autonomes Fahren, Emissionsreduktion und Industrie 4.0. Rund 2.200 Mitarbeitende an über 60 Standorten weltweit widmen sich der Entwicklung neuer Lösungen und bieten anwendungsspezifische Services vor Ort. Seit der Gründung 1959 wächst die Kistler Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden und erzielte 2018 einen Umsatz von CHF 475 Millionen. Rund 8 % davon fließen zurück in Forschung und Technologie – und damit in bessere Ergebnisse für alle Kunden.